

Wir dürfen Sie höflich bitten, dieses Formular auszufüllen und möglichst vor dem Termin der Todesfallaufnahme per E-Mail an [office@notarindornbirn.at](mailto:office@notarindornbirn.at), per Post an Notariat Dr. Alexandra Hoffenscher-Summer, 6850 Dornbirn, Marktplatz 5, oder persönlich durch Abgabe in unserer Kanzlei an uns zu retournieren. Alternativ können Sie dieses Formular auch **online** auf unserer Website [www.notarindornbirn.at](http://www.notarindornbirn.at) ausfüllen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

## INFORMATIONEN FÜR DIE TODESFALLAUFNAHME

### 1. **Verstorbener/Verstorbene**

1.1. **Vor- und Familienname des/der Verstorbenen** (auch vorherige Familiennamen, gegebenenfalls auch der Geburtsname und andere frühere Namen)

1.2. **Tag, Monat, Jahr und Ort der Geburt**

1.3. **Sterbetag und Sterbeort**

1.4. **Beschäftigung** (zB Pensionist/in, Angestellte/r, selbständig, arbeitslos) **und Sozialversicherungsnummer** des/der Verstorbenen

1.5. **Letzter Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt** bzw. **(Melde)Anschrift** (PLZ, Ort und Straße) **im Zeitpunkt des Todes** (bei minderjährigen verstorbenen Kindern auch Wohnsitz/gewöhnlicher Aufenthalt des gesetzlichen Vertreters)

Bei letztem Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im **Ausland**: letzter Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt in Österreich und Zeitpunkt dessen Aufgabe

1.6. **Staatsangehörigkeit** des/der Verstorbenen

- 1.7. **Familienstand** (ledig, verheiratet, in eingetragener Partnerschaft, verwitwet (gegebenenfalls Vor- und Familienname(n) des verstorbenen Ehegatten/eingetragenen Partners, dessen Sterbetag und Sterbeort, Verlassenschaftsgericht, Geschäftszahl), Ehe geschieden, aufgehoben, für nichtig erklärt; Güterstand)
- 1.8. Hatte der/die Verstorbene eine(n) **Erwachsenenvertreter(in)**? (gegebenenfalls wer war Erwachsenenvertreter(in), zuständiges PflEGschaftsgericht, falls bekannt Gerichts-Geschäftszahl)
- 1.9. War bezüglich des/der Verstorbenen eine **Vorsorgevollmacht wirksam**? (gegebenenfalls Vor- und Familienname(n), Geburtsdatum, Anschrift des Bevollmächtigten)
- 1.10. War der/die Verstorbene selbst **gesetzliche(r) Vertreter(in) einer minderjährigen Person** oder **Erwachsenenvertreter(in)**? (gegebenenfalls Vor- und Familienname, Geburtsdatum, Anschrift der/desjenigen, deren/dessen gesetzliche(r) Vertreter(in) oder Erwachsenenvertreter(in) der/die Verstorbene war und, sofern bekannt, das zuständige PflEGschaftsgericht und die Geschäftszahl)

## 2. **Gesetzliche Erben / Lebensgefährte(in)**

- 2.1. **Ehegatte / eingetragener Partner** (Vor- und Familienname, Geburtsname, Geburtsdatum, Wohnanschrift, Sozialversicherungsnummer, Staatsangehörigkeit)

Ist ein Verfahren über die **Auflösung der Ehe/eingetragenen Partnerschaft** anhängig?

- 2.2. **(nichtehelicher) Lebensgefährte(in)** (Vor- und Familienname, Geburtsname, Geburtsdatum, Wohnanschrift, Sozialversicherungsnummer, Staatsangehörigkeit)

Seit wann bestand die Lebensgemeinschaft?

Bestand zwischen dem Lebensgefährten und dem/der Verstorbenen ein gemeinsamer Haushalt? Wenn ja, seit wann? (Vorlage Meldebestätigung)

- 2.3. **Volljährige Kinder** (Vor- und Familienname, Geburtsname, Geburtsdatum, Wohnanschrift, Sozialversicherungsnummer, Staatsangehörigkeit)
  
- 2.4. **Minderjährige Kinder** (Vor- und Familienname, Geburtsdatum, Wohnanschrift, Sozialversicherungsnummer, Staatsangehörigkeit, Vor- und Familienname des gesetzlichen Vertreters, Anschrift des gesetzlichen Vertreters, sofern bekannt: zuständiges PflEGschaftsgericht und Geschäftszahl; ungeborene Kinder des Verstorbenen)
  
- 2.5. **Vorverstorbene Kinder und deren (volljährige oder minderjährige) Nachkommen** (Vor- und Familienname der vorverstorbenen Kinder, Geburtsdatum, Sterbetag und Sterbeort, Verlassenschaftsgericht, Geschäftszahl; Vor- und Familienname der Nachkommen, Geburtsdatum, Anschrift der Nachkommen; bei minderjährigen/pflegebefohlenen Nachkommen auch deren gesetzlicher Vertreter, sofern bekannt PflEGschaftsgericht und Geschäftszahl)
  
- 2.6. Sofern der/die Verstorbene keine Nachkommen hatte: Vor- und Familienname, Tag der Geburt und Anschrift der **übrigen nächsten Verwandten** unter Angabe des Verwandtschaftsverhältnisses (zB lebende Eltern oder Geschwister bzw. bei deren Vorversterben Nichten und Neffen des/der Verstorbenen)
  
3. **Verfügungen von Todes wegen/erbrechtsbezogene Urkunden**
  - 3.1. In Österreich errichtete **letztwillige Anordnungen** (insb. Testamente, Vermächtnisanordnungen) und deren allfälliger **Widerruf**, Erbverträge und deren allfällige Aufhebung; bei mündlichen letztwilligen Anordnungen Vor- und Nachname sowie Geburtsdatum und, sofern bekannt, Anschrift der Zeugen

- 3.2. In Österreich errichtete **Vermächtnis- und Pflichtteilsverträge, Erb- und Pflichtteilsverzichtungsverträge** sowie deren Aufhebung, Ehepakte, Vereinbarungen gemäß § 14 (4) oder (5) WEG 2002, Schenkungen auf den Todesfall, sonstige Erklärungen auf den Todesfall
- 3.3. Im Ausland errichtete erbrechtsbezogene Urkunden
- 3.4. Vor- und Nachname, Geburtsdatum und Anschrift der im Testament bzw. der letztwilligen Anordnung angeführten **Erben** und/oder sonstigen **Begünstigten**
- 3.5. Liegt ein zwischenzeitig eingetretener Verlust der Angehörigenstellung vor (zB Auflösung der Ehe/eingetragenen Partnerschaft/Lebensgemeinschaft zu Lebzeiten des/der Verstorbenen)?

#### 4. **Verlassenschaft des/der Verstorbenen**

- 4.1. Hat der/die Verstorbene einen **Bezug aus öffentlichen Kassen** (zB Pensionsbezug, Pflegegeld, Sozialhilfe, Arbeitslosengeld) im In- oder Ausland genossen? Aus welchen (zB PVA, BH, AMS)?

#### **Aktiva**

##### 4.2. **Unbewegliches Vermögen** (Liegenschaftsvermögen) im In- und Ausland

- a) in **Österreich** (sofern bekannt Adresse, Einlagezahl, Katastralgemeinde):
- b) im **Ausland** (sofern bekannt Adresse, Einlagezahl, Katastralgemeinde und Grundbuchsauszug):

#### 4.3. **Bewegliches Vermögen** im In- und Ausland

- a) Bei welchen **Banken bzw. Bausparkassen** hatte der/die Verstorbene Konten, Sparbücher, Wertpapiere, Bausparverträge, etc? Hinterlässt der/die Verstorbene Bargeld?
  
- b) Gibt es einen Safe, Verwahr- und/oder Schließfächer des/der Verstorbenen?
  
- c) **Sonstige Forderungen** (zB war der/die Verstorbene Darlehensgeber/in oder hat er/sie jemandem Geld geliehen; war der/die Verstorbene Vermieter/in und hatte entsprechende Mieteinnahmen; sind diesbezüglich Veranlassungen zu treffen?)
  
- d) Fahrnisse
  
- e) **Kraftfahrzeuge** (zB PKW, Motorräder, Anhänger; bitte führen Sie die Marke, das Modell und Baujahr bzw. Datum der erstmaligen Zulassung an und bringen Sie die Zulassungen zum Termin mit; sofern bereits vorhanden, Angabe des Verkehrswertes (zB Eurotax-Wertes))
  
- f) **Versicherungen** auf den Todesfall (zB Er- oder Ablebensversicherungen; falls vorhanden, bitte um Angabe bei welchen Versicherungen und sofern bekannt, Angabe der Polizzennummer)
  
- g) **Bestandrechte** (War der/die Verstorbene Mieter/in oder Pächter/in oder hatte er/sie sonstige Nutzungsrechte, wie Wohnrechte, Fruchtgenussrechte)

#### 4.4. Unternehmen, Anteile an Kapital-, Personen- und sonstigen Gesellschaften im In- und Ausland

## Passiva

- 4.5. **Verbindlichkeiten** (insb. offene Kredite/Darlehen oder sonstige offene Verbindlichkeiten; auch grundbücherlich sichergestellte; bitte geben Sie den Namen der Bank bzw. Gläubiger bekannt)
- 4.6. Kann es Ansprüche aus einem Pflegevermächtnis geben? (Das Pflegevermächtnis steht einem/einer nahen Angehörigen zu, der/die die verstorbene Person in den letzten drei Jahren vor dem Tod mindestens sechs Monate in nicht bloß geringfügigem Ausmaß gepflegt hat und für diese Pflgetätigkeiten nicht bereits abgegolten wurde)
- 4.7. Gesamtbetrag der **Begräbniskosten** (bitte Rechnungen anlässlich der Todesfallaufnahme vorlegen), sonstige Todesfallkosten; **Vor- und Familiennamen**, Anschrift des/derjenigen, der/die die Begräbnis- und sonstigen Todesfallkosten bezahlt hat.

## 5. Sicherungsmaßnahmen

- 5.1. War der/die Verstorbene im Besitz eines Ausweises gemäß § 29b StVO (Parkausweis iSd Bundesbehindertengesetz)?
- 5.2. Sind Vorkehrungen zur Sicherung/Sicherstellung der Verlassenschaft getroffen worden / zu treffen und wenn ja, welche?
- 5.3. Befinden sich in der Verlassenschaft Gegenstände, die eine besondere Anzeige erfordern (wie Fremdgelder, Kassenschlüssel, Faustfeuerwaffen)?